



St. Michael

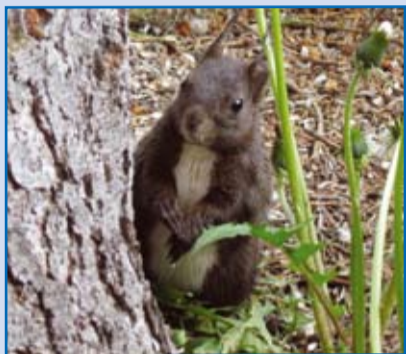
IM LUNGAU! - DA BIN ICH GERN!

informativ

Ein Service der Marktgemeinde,
des Tourismusverbandes sowie des
Vereins Wirtschaft St. Michael



Foto des Monats



„Eichhörnchen auf Futtersuche“
Foto eingesendet von Erna Bliem

Aus der Kaltbachkapelle wurde ein Schmuckstück

Die Kaltbachkapelle liegt direkt an der Ortseinfahrt und wurde im Jahre 1609 von Baldhauser Andhofer errichtet. Aus dieser Zeit stammen übrigens auch zahlreiche gemauerte Troadkästen in St. Michael. In den letzten Monaten wurde das baufällige Kleinod durch einen fachkundigen Restaurator und die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes liebevoll saniert. Dazu begleitend lukrierte Bürgermeister Manfred Sampl mit dem Team vom Amt alle möglichen Förderungen vom Land Salzburg. So konnten die Kosten in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden. Die nunmehr schön renovierte Kapelle ist ein mustergültiges Beispiel, wie durch ordentliche Organisation ein Schmuckstück zur Freude aller Bewohner unseres aufstrebenden Ortes entstehen kann. Herzliche Gratulation und ein aufrichtiges Danke an alle Beteiligten!



Herzlichen Glückwunsch

Ihren 80. Geburtstag feierte kürzlich Frau Theresia Premm. Wir gratulieren herzlich und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute!



Erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung der Marktgemeinde

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung (im Bild gemeinsam mit den Amtsbediensteten) präsentierte eines der jüngsten Mitglieder der Gemeindestube, Herr Mag. Reinfried Perchtold, die von Amts- und Kassenleitung gemeinsam mit Bürgermeister Ing. Manfred Sampl erstellte Jahresrechnung 2010. Trotz eines schwierigen Umfeldes entwickeln sich die Finanzen unserer Gemeinde sehr positiv. So konnten durch verantwortungsvolles Arbeiten im abgelaufenen Jahr Schulden, im Betrag von € 318.000,-

abgebaut werden. Der zusätzlich erwirtschaftete Überschuss im Ausmaß von € 316.000,- zeigt ein beachtliches Gesamtbild von erfreulichen € 634.000,-, welches von allen Parteien der Gemeindevertretung einstimmig und lobend zur Kenntnis genommen wurde. Die Marktgemeinde St. Michael wird den eingeschlagenen Weg mit sparsamem Wirtschaften und sinnvollen Investitionen auch in Zukunft fortsetzen und bedankt sich bei allen Gemeindebediensteten für die umsichtige Arbeit!



Am Bild fehlen: GV Johann Rettenbacher jun., GV Dipl.oec. Kerstin Höhndorf und GV Johann Wagner

Neue Gemeinde-Homepage

Kürzlich ist der neue Internetauftritt der Marktgemeinde St. Michael online verfügbar. Umfangreiche Informationen rund um das Gemeindegeschehen von St. Michael können eingesehen werden.

www.sankt-michael.at



Großartiges Chorfestival

Am Pfingstwochenende fand in St. Michael das 6. Chorfestival „Feuer & Stimme“ statt. Die Veranstaltung wurde auch heuer wieder zu einem großen Erfolg. Eindrücke dieses kulturellen Highlights finden Sie auf Seite 3.



www.feuerundstimme.com

Erstkommunikanten sagen „Danke“

Nach einer langen und intensiven Vorbereitung war es für 25 Kinder vor kurzem soweit: Der große Tag der Erstkommunion wurde gefeiert. Die Volksschüler der 2. Klassen durften zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen. Nach einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael,

gab es für alle Beteiligten vor dem Kirchengebäude eine große Überraschung. Bürgermeister Manfred Sampl verwöhnte alle Kommunikanten und deren Familien im Zuge einer Agape mit Brot, Saft und Wein. Die Kinder möchten sich für die Großzügigkeit und das Engagement herzlich bedanken.



Veranstaltungen

Jeden Freitag

St. Michaeler Bauernmarkt
14:30 Uhr - 17:00 Uhr, Anthoferhaus neben der Kirche

St. Michaeler Wochenmarkt
14:00 Uhr - 17:00 Uhr, Marktplatz
(bei Schlechtwetter Bacher Busterminal)

Mo, 20. Juni - Fr, 1. Juli 2011
Blumenwanderwochen mit Hannes Modl
Anmeldung & Info: TVB St. Michael 06477 8913

Do, 23. Juni 2011

Fronleichnam-Prozession mit Samsonumzug
09:00 Uhr, Ortszentrum/St. Martin



So, 26. Juni 2011

Firmung
10:00 Uhr, Pfarrkirche St. Michael

So, 26. Juni 2011

Frühschoppen der Schützengarde mit Samsonumzug
10:00 Uhr, Jugendfamiliengästehaus

Sa, 2. Juli 2011

4. St. Martin Cup
Kleinfeldfußballturnier der örtlichen Vereine & Betriebe
ab 09:00, St. Martin Fußballplatz

Do, 7. Juli 2011

„Man trifft sich in St. Michael“
18:00 Uhr, Gasthof Schlickwirt mit Bäuerinnen

Fr, 8. Juli 2011

Chorkonzert LungauVokal
20:00 Uhr, Pfarrkirche St. Michael

So, 10. Juli 2011

Feuerwehr-Frühschoppen St. Martin
10:00 Uhr, Zeugstätte St. Martin

Fr, 15. und Sa, 16. Juli 2011

Radrennen „Peakbreak“ - Etappenort St. Michael
Ankunft Freitag: ab 13:30 Uhr
Start Samstag: vormittags
Ortszentrum

So, 17. Juli 2011

Recon-Charity Sommerfest
10:00 Uhr, Bauhof Recon

Fr, 22. Juli 2011

Kinderfest St. Michael
13:00 Uhr, Ortszentrum

So, 24. Juli 2011

Maibaumumschneiden des Roten Kreuzes
11:00 Uhr, Gasthof Friedrich - Glashütte

Öffentliche Bibliothek

Montag: 09:00 Uhr bis 10:30 Uhr
Dienstag: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Lauffreudiges Rotes Kreuz

Beim AMREF-Marathon in Salzburg nahm auch eine Mannschaft vom Roten Kreuz St. Michael teil. Dass die Sanitäter auch körperlich fit sind, haben sie auf über 42 Kilometer eindrucksvoll bewiesen. Bei kühlen Temperaturen gelang dem Team von DI Christian Aigner, Christoph Gfrerer, Thomas Huber und Elisabeth Gruber in der Kategorie „Staffel - mixed“ der tolle 4. Platz. Die Retter leisten nicht nur wertvolle Arbeit für die Bevölkerung des Lungaus sondern unterstützen durch die Teilnahme am Marathon auch die Hilfsorganisation AMREF und deren Projekte in Afrika. Herzliche Gratulation!



Katschberg: Silverjet im Anflug

Für den heurigen Sommer sieht der Investitionsplan der Katschbergbahnen den weiteren Ausbau des Ainecks vor. Um 10 Millionen Euro wird auf Salzburger Seite der Silverjet2 errichtet. Die neue Bahn erspart die Auffahrt mit den bisherigen Schleppliften „Brantweiner- und Ainecklift“. Der Silverjet2 überwindet mit seinen 8er-Gondeln bei einer Länge von 2250 Metern eine Höhendifferenz von 520 Metern. Innerhalb von 7 Minuten erreicht man die Bergstation; das entspricht einer Geschwindigkeit von 22 km/h. Hersteller ist wie bei fast allen Katschberg-Liftenanlagen das renommierte Vorarlberger Unternehmen Doppelmayr, das für die Berg- und Talstation ein recht futuristisches Aussehen designt hat. Mit diesem Bauvorhaben wird eines der letzten Nadelöhre am Aineck beseitigt. Die Fahrt vom Tal in St. Margarethen bis auf den Aineck-Gipfel verkürzt sich damit um 10 Minuten. Der Einstieg zum Silverjet erfolgt direkt beim Aineck-Doppelsessellift. Von der Bergstation gibt es eine direkte Anbindung an die A1 oder man fährt über die Almenabfahrt zur Gipfelbahn.



Das Pistenvergnügen wird damit um eine Facette reicher - umso mehr, da der Katschberg wieder den „Ski Area-Test“ gewonnen hat und mit dem „Internationalen Pistengütesiegel“ ausgezeichnet wurde. Damit nicht genug, wurde dem Grenzberg zwischen Kärnten und Salzburg das Prädikat „Beste Beschneigungsanlage 2011“ verliehen.

Freiwilligen Zentrum Lungau

Das Freiwilligenzentrum Lungau versteht sich als eine Vermittlungsstelle zwischen Angebot und Nachfrage von Freiwilligenarbeit. Es vermittelt Freiwillige für verschiedene Einsätze in sozialen Einrichtungen und im Bereich der Nachbarschaftshilfe.

Freiwilligen Zentrum Salzburg - Lungau
Caritas Zentrum Tamsweg
Frau Renate Lettmayer
Tel. 06474 - 26 8 78
Mail: fwz.lungau@caritas-salzburg.at

100 Jahre Löschzug Oberweißburg

Der Löschzug Oberweißburg feierte kürzlich sein 100-jähriges Bestandsjubiläum. Nach einem Wortgottesdienst auf dem Dorfplatz segnete Pfarrer Matthias Kreuzberger das neue Kleinlöschfahrzeug. Der Einsatzwagen ist gut ausgerüstet, mit einem Allradantrieb versehen und ersetzt das bereits 31 Jahre alte Vorgängermodell. Damit zeigen Markt-gemeinde und Feuerwehr gemeinsam, dass sie zu allen Ortsteilen stehen und hoffen, die Sicherheit insbesondere in Unterweißburg, Oberweißburg und Fell weiter ausbauen zu können. Im Anschluss an die Fahrzeugsegnung wurden elf Jungfeuerwehrmänner feierlich angelobt. Löschzugkommandant Adalbert



Feierliche Bundesheer-Angelobung in St. Michael

20 Rekruten feierten am 1. Juni 2011 ihre feierliche Angelobung, welche am Marktplatz St. Michael ausgetragen wurde. Neben dem Bundesheer hatten sich auch zahlreiche Besucher aus dem gesamten Lungau eingefunden. Bevor die jungen Männer ihren Eid auf die Republik schworen, tanzte der örtliche Samson. In den Festreden wurde den Jungsoldaten großer Dank für ihr Engagement ausgesprochen und die enorme Bedeutung des österreichischen Bundesheeres, vor allem im Fall von Naturkatastrophen, herausgehoben. Rund 300 Besucher verfolgten die stimmungsvolle Angelobung und wurden anschließend vom Bundesheer

Koller gab einen kurzen Rückblick auf die bisherige Bestandszeit. Nach zahlreichen Grußworten der Ehrengäste, boten eifrige Mädchen und Buben des Kindergartens eine Aufführung. Im Rahmen des Festakts wurden auch Ehrungen vorgenommen. Ehrenzeichen für Verdienste um die Feuerwehr erhielten Josef Mandl, Johann Bliem, Manfred Bliem und Ernst Pfeifenberger. Der langjährige Ortsfeuerwehrkommandant Johann Gruber wurde zum Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael ernannt. Nach der obligaten Defilierung vor den Ehrengästen, wurde im voll gefüllten Festzelt ausgiebig gefeiert. Das Redaktionsteam von „St. Michael Informativ“ gratuliert zum Jubiläum, wünscht allen Feuerwehrkameraden möglichst wenige, aber vor allem unfallfreie Ausrückungen und bedankt sich auf diesem Wege für den großartigen Einsatz zum Wohle der Bürger unseres schönen Ortes.

mit Köstlichkeiten aus der Gulaschkanone verwöhnt. Den Ausschank an Getränken übernahm die Kameradschaft St. Michael.



Hilfswerk - Partner der Marktgemeinde St. Michael

In den eigenen vier Wänden bleiben können - das ist einer der meist gehegten Wünsche von alten und kranken Menschen. Mit entsprechender Unterstützung durch Heimehelferinnen und durch Hauskrankenpflege des Hilfswerks ist die Erfüllung dieses Wunsches auch realistisch. Das Hilfswerk ist in allen Gemeinden des Bundeslandes Salzburg, so auch in St. Michael vertreten und ist daher auch ein beliebter Arbeitgeber vor Ort. Gerade im Krankheitsfall wünschen wir uns eine vertraute Umgebung. Das bietet einerseits die eigene Wohnung, aber natürlich auch die Menschen, die uns umgeben. Der vertraute Dialekt und ein bekanntes Gesicht einer Betreuerin bieten Sicherheit und Geborgenheit. Das Hilfswerk kann durch seine Regionalität diese Vertrautheit bieten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sie kommen



aus Ihrer Gemeinde, kennen viele Menschen aus dem täglichen Leben und können sich daher auch gut in die besondere Situation in der Betreuung und Pflege einfühlen. Auch in St. Michael leben Menschen, die im Hilfswerk hauptberuflich arbeiten. Dies sind Paula Löcker, Annemarie Kremser, Anna Pretterhofer, Miriam Schothorst, Waltraud Gfrerer, Christiane Schlick, Frohmüt Tippler und Mag. Barbara Tippler.

Haben Sie Fragen zu den Dienstleistungen des Hilfswerks, oder möchten Sie selbst im Hilfswerk mitarbeiten - egal ob hauptamtlich oder freiwillig!

Familien- und Sozialzentrum Tamsweg
Kuenburgstraße 9
5580 Tamsweg
06474 / 7710
tamsweg@salzburger.hilfswerk.at

Musikfest der Hauptschule St. Michael

Bei herrlichem Wetter konnte die Musikhauptschule St. Michael ihr heuriges MEK-Fest im Schulhof feiern. Die Musikkreativgruppen (Schülerblasorchester, ORFF-Gruppe, Tanzgruppe, Schulband und mehrere Instrumentalensembles) begeisterten mit ihren Tänzen und Musikstücken die zahlreichen Besucher. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der 1. Klasse mit einem geschmackvollen Buffet.



Prominenz im Hotel Eggerwirt

Zu einer 4-tägigen Klausurtagung lud der Verband Österreichischer Zeitung (VÖZ) in den Eggerwirt nach St. Michael. EU-Kommissar Dr. Johannes Hahn sowie Lotterie-Chef Friedrich Stickler waren nur einige der hochkarätigen Besucher, welche über die aktuelle Situation der Medien in Österreich referierten bzw. diskutierten. Den Teilnehmern wurden im umfassenden Rahmenprogramm weiters die Schönheiten des Lungaus nähergebracht.



„Trés Chic“ eröffnet

Anfang Juni wurde in den ehemaligen Verkaufsräumlichkeiten von Mode Zinell ein neues Modengeschäft eröffnet. Geschäftsführerin Rosi Brede von „Trés chic“ freut, sich zahlreiche Kunden begrüßen zu dürfen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr sowie 14:00 bis 18:30 Uhr. Am Samstag von 09:00 bis 14:00 Uhr. Das Redaktionsteam wünscht Frau Brede mit der neuen Aufgabe viel Erfolg und alles Gute.



E-Mobilitätstag in St. Martin

Zum zweiten Mal wurde heuer der „Tag der Elektromobilität“ in St. Martin ausgerufen. Ein buntes Rahmenprogramm rund um Elektrofahräder, Segways oder Elektroautos wurde geboten. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch ein breites gastronomisches Angebot, das von den Besuchern genossen wurde.



FerienCARD für Jugendliche

Die Sommerferien 2011 rücken näher. Um den SchülerInnen im Bundesland Salzburg auch außerhalb der Schulzeit möglichst viel Mobilität zum günstigen Preis gewährleisten zu können, bietet der Salzburger Verkehrsverbund auch dieses Jahr wieder die FerienCARD für alle 15- bis 19-jährigen an. Die Aktion ist zwischen dem 1. Juli und dem 15. September gültig und wird für Lungauer Jugendliche in 2 Varianten angeboten:

Die FerienCARD für das Land Salzburg für € 30,-
Die FerienCARD für Stadt und Land für € 40,-

Weiters unter www.scoolcard.at.

Chorfestival „Feuer & Stimme“ 2011

Ein gesanglicher Hochgenuss!



Rund 450 Sängerinnen und Sänger aus Tschechien, Deutschland und Österreich nahmen am diesjährigen Internationalen Chorfestival „Feuer & Stimme“ am Pfingstwochenende in St. Michael teil. Der Wettergott meinte es, trotz widriger Prognosen, an allen drei Veranstaltungstagen gut mit den zahlreichen Chören.

Am Freitagabend folgte der Einmarsch auf den Marktplatz.

Anschließend fand die stimmungsvolle Eröffnungsfeier mit Gesang und Fackelzünden statt. Wandern und Singen auf gebirgiger Höhe standen am Samstagvormittag für die Chöre auf dem Programm. Am Nachmittag fanden an verschiedenen Locations zahlreiche Chorkonzerte statt. Der sonntägige Festakt wurde durch einen Festumzug durch St. Michael eingeleitet. Nach dem Wortgottesdienst

und Festansprachen, folgte am Marktplatz die feierliche Verabschiedung der Chöre. Ein offenes Singen am Nachmittag wurde von zahlreichen Chören genutzt und fand bei der Bevölkerung großen Anklang. Die 6. Auflage dieses Festivals war somit wiederum ein großer Erfolg.



Feuer
Stimme



Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Das gelungene Chorfestival „Feuer & Stimme“ gehört seit wenigen Tagen der Vergangenheit an. Zahlreiche Mitwirkende und viele Gäste haben den Lungau mit schönen Erinnerungen und der festen Absicht, uns bald wieder zu besuchen, verlassen. Für die umsichtige Gesamtorganisation sei Herrn Andreas Walcher und seinem engagierten Team vom Tourismusverband sowie Herrn Dir. Reinhard Obermayer herzlich gedankt. Großartig unterstützt wurden die Veranstalter von Herrn Otmar Scharfetter, von

den fleißigen Helfern der freiwilligen Feuerwehr St. Michael und den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes. Abschließend sei noch den zahlreichen Chorbegleiterinnen und Chorbegleitern ein „Vergelt´s Gott“ ausgesprochen. Das Wissen, für unseren aufstrebenden Ort gemeinsam etwas getan zu haben und die vielen schönen Melodien im Ohr, mögen Euch für Eure Mühen und den großen Zeitaufwand entschädigen. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern!

Manfred Sampl

Manfred Sampl
Bürgermeister

Walter Gruber

Walter Gruber
Vizebürgermeister

Weitere Fotos finden Sie unter:
www.feuerundstimme.com





Wir gratulieren

Familie Pfeifenberger zum Sohn Alexander Stefan

Familie Hutter zur Tochter Olivia

Dorothea Schröcker zur Tochter Anna-Sophie

Familie Jaksik zur Tochter Ricarda Maria

Heike Engel zur Tochter Leonie

Kreisverkehr fertiggestellt

Mit der Errichtung eines attraktiven Springbrunnens im Zentrum des Kreisverkehrs, wurde dieser vor kurzem komplett fertiggestellt. Die Idee eines Kristallrasens mit integriertem Springbrunnen wurde von Künstler Mag. Reinhard Simbürger umgesetzt. Die äußerst kreative Gestaltung wird von vielen Einheimischen sowie von zahlreichen Gästen sehr gelobt.



Angebote für Eltern

Jeden dritten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr findet in der Volksschule St. Michael die bewährte Elternberatung statt. Hierbei erhalten junge Eltern kostenlose Beratung, Information und Hilfestellungen. Ergänzend dazu gibt es ab September weitere Angebote (Treffen jeweils 14-tägig):

„Babyclub“: Die Treffen im Babyclub (Kinder im 1. LJ) sind eine gute Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen, Erfahrungen zu aktuellen Themen im Zusammenleben mit Ihrem Baby auszutauschen, wie Umstellung nach der Geburt, Einschlafen, Ernährung und Erziehungsfragen zu besprechen. Miteinander probieren wir erste Fingerspiele und Lieder aus, die Sie mit nach Hause nehmen können.

„Eltern-Kind-Gruppe“ (Kinder 2. bis 4. LJ): Spiel, Spaß, Sing- und Fingerspiele in einer geleiteten Gruppe. Gesprächsrunden und Erfahrungsaustausch zur Unterstützung in Erziehungsfragen. Die Kinder können erste Schritte der Loslösung und das soziale Lernen in der Gruppe ausprobieren.

Weitere Informationen erhalten Sie von: Mag. Christine Steiner Pöllitzer, Psychologin Tel.: 0699/10 66 02 58

Vorbildhaft!

Wenn man sie so da sitzen sieht, Herrn Karl und Frau Ilse Pleisnitzer, könnte man glauben, sie sitzen in ihrem eigenen Garten. Das tun sie auch - aber mit einem kleinen Unterschied. Das Ehepaar Pleisnitzer hat seinen Garten in St. Michael im Lungau, Rotkreuzgasse 326, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Wenn man also die Rotkreuzgasse Richtung des St. Michaeler Schwimmbades geht und rechts über den ersten, kleinen Steg das sogenannte „Markterbach'l“ quert, dann steht man schon inmitten der Blumenbeete der Familie



Pleisnitzer. Dort steht dann etwas erhöht eine Gartenbank mit einem Sonnenschirm, daneben befindet sich ein Wasserhahn, der kühles Quellwasser verheißt und ein Schild, das den Wanderer bzw. Gast zum Verweilen einlädt - eine freundliche und sehr nette Geste, besonders in einer Zeit, in der mehr Zäune und Mauern auf- als abgebaut werden.

50 Jahre Zivilinvalidenverband



Mit einem feierlichen Festakt im Festsaal St. Michael wurde kürzlich das 50-jährige Bestehen des Zivilinvalidenverbandes Lungau begangen. Seit nunmehr einem halben Jahrhundert setzt sich der ZIV Lungau für Menschen mit Behinderungen und Beeinträchtigungen engagiert ein. Die Mitglieder des ZIV treffen sich regelmäßig zu geselligen Veranstaltungen. Ein wichtiger Bestandteil ist der im Jahr 1990 gegründete Behindertensportverein. Ein großes Kompliment gebührt an alle Organisatoren des Jubiläumsfestes - allen voran der Obfrau Turrin Karner.

man trifft sich in...

ST. MICHAEL

„Man trifft sich in der Kellergasse“ bei Pizzeria Piazza und PB Wine Bliem & Pascher hieß es kürzlich in St. Michael. Bei sommerlichen Temperaturen wurde das Flair der Fußgängerzone von zahlreichen Besuchern genossen. Umrahmt wurde der Abend durch die „Prigglitzer Blech“ aus Semmering. Einer der Höhepunkte war die Verlosung eines Elektroautos für einen Tag. Hierbei konnte Eduard Hötzer als Sieger gekürt werden. Fotos vom rundum gelungenen Abend finden Sie unter www.sankt-michael.com. Das nächste Mal trifft man sich beim Schlickwirt in Oberweißburg am 7. Juli 2011. Helga und Peter Gruber sowie die örtlichen Bäuerinnen freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Gesundheitswoche

„Tu dir Gutes“ lautete das Motto der diesjährigen Hapimag Gesundheitswoche, welche bereits zum 5. Mal veranstaltet wurde. Ein besonders interessantes und vielseitiges Programm begeisterte Einheimische und Gäste, die daran teilgenommen haben. Besonders erfreulich für Veranstalter und Teilnehmer war, dass für zahlreiche interessante Themen auch Lungauerinnen als Vortragende gewonnen werden konnten. Rosi Hötzer, Petra Müller sowie Elisabeth Michael zeigten ihr großes Fachwissen bzw. ihre Kreativität. Die Teilnehmer genossen die sehr gut organisierte Veranstaltung und freuen sich auf deren Wiederholung.



Wir trauern um



Alois Schiefer, St. Martin-Bergstraße 43 im 83. Lebensjahr

Juliane Moser, Glashüttenstraße 324 im 69. Lebensjahr



Gottesdienste

Do, 23. Jun	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit anschließender Prozession nach St. Martin
Fr, 24. Jun	19:00 Uhr	St. Martin: Heilige Messe
Sa, 25. Jun	19:00 Uhr	Oberweißburg: Vorabendgottesdienst
So, 26. Jun	10:00 Uhr	Pfarrkirche: Feierlicher Einzug der Firmlinge - Festgottesdienst mit Firm Spendung
Do, 30. Jun	09:30 Uhr	Pensionistenwohnheim: Heilige Messe
Fr, 01. Jul	19:00 Uhr	St. Martin: Heilige Messe
Sa, 02. Jul	19:00 Uhr	Oberweißburg: Vorabendgottesdienst
So, 03. Jul	08:30 Uhr	Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst
Do, 07. Jul	08:00 Uhr	Oberweißburg: Schlussgottesdienst
Fr, 08. Jul	09:30 Uhr	Pensionistenwohnheim: Heilige Messe
Fr, 08. Jul	07:30 Uhr	Pfarrkirche: Schlussgottesdienst (HS)
	08:30 Uhr	Pfarrkirche: Schlussgottesdienst (VS)
	19:00 Uhr	St. Martin: Heilige Messe
So, 10. Jul	08:30 Uhr	Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst
Do, 14. Jul	09:30 Uhr	Pensionistenwohnheim: Heilige Messe

„Tu was - dann tut sich was“ - Prämierungen für eingereichte Projekte aus St. Michael

„Tu was, dann tut sich was“ ist Österreichs „Terstes Sozialfestival“. Wie bereits berichtet, ist das Ziel dieses Projekts das Zusammenleben menschlicher zu machen. 2011 feiert es das ganze Jahr über im Lungau Premiere. Engagierte

Einzelne, Lungauer Organisationen und Initiativen haben konkrete Vorschläge für ein gutes Zusammenleben, für ein gutes Wirtschaften und für eine gute Armutsbekämpfung gemacht. Vor kurzem fand beim Jagghof in Ramingstein die Prämie-

rung der besten Projekte statt. Erfreulicherweise konnten sich auch drei eingereichte Projekte aus St. Michael mit ihrer Idee durchsetzen. In der vorliegenden Informativ-Ausgabe sollen die gewürdigten Einreichungen kurz vorgestellt werden:

„Gemeinsam statt einsam“

Eingereicht durch das Team des Pensionistenwohnheims St. Michael unter der Leitung von Siegi Sampl. Idee: Angst „abgeschoben“ zu werden, ins Altersheim zu kommen? Die MitarbeiterInnen des Pensionistenwohnheims St. Michael nehmen den Menschen diese Sorge, indem sie das Seniorenwohnheim zu einem gemeinsamen Treffpunkt für alle machen. Sowohl im Heim Lebende als auch externe Pensionist/inn/en sind eingeladen, an den bunten Aktivitäten - wie Tanznachmittage, Gedächtnisstrainings und gemeinsame Ausflüge - teilzunehmen.



„St. Michael aktiv - Jugend hilft“

GV Christina Walcher reichte gemeinsam mit Akzente Lungau und dem Verein Wirtschaft St. Michael ein. Idee: Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 16 erbringen Leistungen in ihrer bzw. für ihre Gemeinde - in Form von „Nachbarschaftshilfe“. Zu den möglichen Tätigkeiten zählen das Einkaufen für ältere Menschen, Reinigungsarbeiten, Lernhilfe, Kinderbetreuung, die Mithilfe in Gemeindeeinrichtungen wie beispielsweise der Bücherei u.v.a.m.



„Second Hand Shop“

Eingereicht durch HS Lehrerin Andrea Schlick. Schöne gebrauchte Kleider bietet Andrea Schlick im ersten Lungauer „Second Hand-Shop“ an. Dazu gibt's Kaffee und Kuchen. Der „Second Hand-Shop“ wird somit zum Treffpunkt für alle - für Schnäppchenjäger/innen, Asylant/inn/en, bewusst Einkaufenden oder einfach den an Austausch von Kleidern und Information Interessierten.



Blumenwanderwochen

Seit 20. Juni und bis 1. Juli 2011 findet die beliebte Blumenwanderwoche mit Wanderführer Hannes Modl statt. Dabei werden die schönsten und eindrucksvollsten Blumenwiesen des Lungaus erkundet. Treffpunkt ist jeweils um 9:00 Uhr bei der



Haltestelle in der Gerichtsstraße. Am Sonntag, dem 26. Juni 2011, findet um 20:00 Uhr im Pfarrsaal St. Michael wiederum ein Informationsabend statt. Infos und Anmeldung beim Tourismusverband St. Michael - Telefon: 06477 8913.

„Foto des Monats“

Fotoaufnahmen unserer Heimat in ihrer einzigartigen Schönheit leiten jedes „St. Michael-Informativ“ ein. Wir dürfen höflich darauf aufmerksam machen, dass alle interessierten Gemeindebürger und Gäste herzlich eingeladen sind, aktuelle Bilder aus der Natur oder von Brauchtumsfesten unter info@sanktmichael.at einzusenden.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Donnerstag, 14. Juli 2011